

Der Handschriftenbestand in der Bibliothek des Prämonstratenser- klosters Neustift im Jahre 1610

Max Schmitz

Bereits im Jahre 1986 hat Rudolf Goerge die Geschichte der Bibliothek des Prämonstratenserklosters Neustift bei Freising (um 1142 gegründet, 1803 aufgehoben)¹ über mehrere Jahrhunderte beleuchtet.² Unser Anspruch steht im Gegensatz dazu, denn wir beabsichtigen eine bestimmte Momentaufnahme unter die Lupe zu nehmen und diese detailliert zu analysieren.

Zwei Bibliothekskataloge, datiert 1596 und 1610³, und von Herzog Maximilian I. (reg. 1597-1651) beauftragt, geben Aufschluss über den Reichtum der Büchersammlung in Neustift um die Jahrhundertwende, das heißt kurz vor dem verheerenden Brand des Klosters verursacht durch die Schweden 1634.⁴ Beide Kataloge bereiten jedoch dem Forscher wiederholt Kopfzerbrechen und lassen einige Fragen unbeantwortet. So sind unter anderem die Einträge nicht nummeriert, teilweise fehlerhaft und nicht erschöpfend.

Die Strukturierung des Katalogs von 1610 ist mit sieben Fächern (theologi⁵; controversiae; sacri scriptores⁶; concionatores et spirituales libri; canonistae; casistae; miscellanei sacri et prophani) teilweise anders als der Katalog von 1596 (mit acht Fächern: theologi; casistae; canonistae ac iureconsulti; philosophi; historici et chronogra-

phi; oratores; poetae; philologi et grammatici), was Vergleiche erschwert. Es stellt sich zudem die Frage, ob im Katalog von 1610 die Sektionen 2-4 nicht als drei Unterkategorien der Theologie zu verstehen sind. Grafisch ist aber keine Hierarchie zu erkennen.

Der Überschrift nach zu urteilen, enthält der Katalog von 1610 ausschließlich Handschriften. In unserer untenstehenden Edition sind es 169 Einträge, nach Kellner und Spethmann enthält der Katalog von 1610 aber nur 168 Handschriften⁷, und laut Goerge lediglich 163 Handschriften^{8,9}. Um einen Vergleich anstellen zu können, ist es nützlich zu erwähnen, dass der sogenannte Fachkatalog der Drucke und Handschriften von 1596 216 Einträge beinhaltet. Unklar ist, warum gleich zwei der wenigen Handschriften im Katalog von 1596 (Bl. 33r, Albertus de Padua und Bl. 37r, Albertus Magnus, *Meteora* und weitere) nicht im Katalog von 1610 wiederzufinden sind, obwohl diese nicht zu den drei Handschriften gehören, die im November 1610 nach München geschickt werden sollten.¹⁰ Ebenso ungelöst ist, warum die *Vocabularius Ex quo*-Handschrift aus dem 1. Viertel des 15. Jahrhunderts, die im Besitz des Propsts Iohannes Schmidhof(er) (†1474)¹¹

¹) Siehe „Freising, Neustift“ auf <https://hdbg.eu/kloster/index.php/detail/geschichte?id=KS0112> (aufgerufen am 1.10.2024). B. M. Hoppe, Das Kloster Neustift bei Freising. In: Freising 1250 Jahre Geistliche Stadt. Katalog zur Ausstellung auf dem Domberg Freising. Freising 1989 155-158.

²) R. Goerge, Zur Geschichte der Bibliothek des ehemaligen Prämonstratenserklosters Neustift bei Freising. *Amperland* 22 (1986) 333-340.

³) München, Bayerische Staatsbibliothek, Cbm Cat. 3, Bl. 30r-41r und 201r-209v (22,5 x 17 cm), und Cod.sim. 356. R. Goerge, Zur Säkularisation des Prämonstratenserklosters Neustift bei Freising 1803. *Amperland* 39 (2003) 260-269, hier 266. Zukünftiger Beitrag in *Amperland*.

⁴) Hoppe, Das Kloster 156.

⁵) Im Beitrag von 1986 hat Goerge „theologi“ vergessen zu erwähnen. Goerge, Zur Geschichte 338.

⁶) Goerge, Zur Geschichte 338 („Sacri Sriptores [!]“).

⁷) S. Kellner und A. Spethmann, Historische Kataloge der Bayerischen Staatsbibliothek München. Münchner Hofbibliothek und andere Provenienzen. Wiesbaden 1996 331f.

⁸) R. Goerge, Nova Cella Neustift. Vom Kloster zum Landratsamt. Ausstellung anlässlich der Säkularisation des Prämonstratenserklosters Neustift 1803 im Marstall des Landratsamtes Freising 28. Mai bis 20. Juli 2003. Freising 2003 44. Goerge, Zur Geschichte 338.

⁹) A. Freckmann und J. Trede, Die Papierhandschriften aus dem Domkapitel Freising. Bd. 3: Clm 6473-6787 und Streubestände gleicher Provenienz sowie Handschriften aus weiteren Freisinger Klöstern und Stiften. Wiesbaden 2021 LVIII, Anm. 156.

¹⁰) L. Rockinger, Die Pflege der Geschichte durch die Witelshbacher. München 1880 52.

¹¹) Siehe [https://int.oberdeutsche-personendatenbank.digitale-sammlungen.de/Datenbank/Schmidhofer,_Johann_\(Studium\)](https://int.oberdeutsche-personendatenbank.digitale-sammlungen.de/Datenbank/Schmidhofer,_Johann_(Studium)) (aufgerufen am 1.10.2024).

gewesen ist und heute in München (BSB, Cgm 677)¹² aufbewahrt wird, fehlt, es sei denn sie wäre nach 1474 stets im Privatbesitz geblieben, bis dass sie spätestens im 17. Jahrhundert in das Augustiner-Chorherrenstift Rottenbuch gelangt ist. Was die Größe des Handschriftenbestands anbelangt, so ist zu erwähnen, dass die Bibliothek des Prämonstratenserklusters Speinshart im Spätmittelalter Wolfrum zufolge 384 Titel umfasst, davon sind 96 sicher Handschriften, 223 sicher Drucke und die restlichen 65 Titel unbestimmbar.¹³ Bezüglich der Handschriftenanzahl ist Neustift also leicht besser ausgestattet.

Keine Handschrift, die im Katalog von 1610 aufgeführt wird, ist heute sicher nachzuweisen¹⁴, allerdings werden 12 im älteren Katalog von 1596 erwähnt, dies ist in der Edition angegeben. 28 Handschriften¹⁵ sind explizit auf Pergament geschrieben¹⁶, daher ist anzunehmen, dass die restlichen mehrheitlich auf Papier sein müssten. 24 (22+2) Handschriften sind im Folioformat¹⁷, 14 im Quartformat¹⁸, zwei im Oktavformat (Nr. 28 und 139) und eine *in folio regali* (Nr. 36). Die 34 datierten oder mit einer Jahresangabe versehenen Handschriften stammen alle aus der Zeit vor 1489.¹⁹ Von diesen ist aber nur eine Hand-

schrift noch aus dem späten 14. Jahrhundert (Nr. 85). Es darf angezweifelt werden, dass der Handschriftenkatalog komplett ist (siehe oben). So oder so fällt auf, dass Handschriften aus den ersten zwei Jahrhunderten des Klosterbestehens gänzlich fehlen und scheinbar keine Handschriften des 16. oder des frühen 17. Jahrhunderts benötigt worden sind. Die Handschriften aus der Anfangszeit dürften beim ersten Brand von 1160 zerstört worden sein. Der Handschriftenbestand scheint zwischen 1485 und 1610 größtenteils gleich geblieben zu sein. Die Werke sind fast alle auf Latein verfasst, Texte in deutscher Sprache sind nur sehr spärlich vertreten (Nr. 109, 111 und 114).

Als thematische Schwerpunkte hebt Goerge im Katalog von 1610 Askese, Betrachtung und Seelsorge hervor.²⁰ Die vierte Kategorie, bestehend aus Büchern der Bereiche Predigten und Spiritualität, enthält die meisten Einträge (57, das heißt die Nr. 73-129). Im Gegensatz dazu belaufen sich die Streitschriften lediglich auf drei Einträge (Nr. 55-57). Die am stärksten vertretenen Autoren sind der Kanzler der Universität von Paris Iohannes Gerson (*1363-†1429)²¹ mit gleich 12 Einträgen und der Berater des Herzogs Albrecht V. Nicolaus de Dinkelsbühl (*um 1360-†1433)²² mit 11 Einträgen (12 Schriften). Als eine Schrift der Prämonstratenser, des Ordens, dem das Kloster Neustift angehört, ist einzig und allein der Eintrag 125 gekennzeichnet, was verwundert angesichts der Tatsache, dass gleich in sechs Fällen ausdrücklich betont wird, dass der jeweilige Autor dem Dominikanerorden angehört (Nr. 28, 38, 53, 77, 133 und 140). Nur auf Grund der Liste der Titel, also ohne Katalogtitel und Kontext, wäre es schwierig die Büchersammlung als Handschriftenbestand eines Prämonstratenserklusters zu bestimmen. Wolfrum (im Gegensatz zu Dünninger) hat ebenfalls festgestellt, dass in Speinshart „Schriftsteller aus dem Prämonstratenserorden selbst auch nicht in

¹²) K. Schneider, Die deutschen Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek München. Bd. 5/4: Cgm 501-690. Wiesbaden 1978 390f. Siehe <https://www.handschriftencensus.de/6243> (aufgerufen am 1.10.2024).

¹³) P. Wolfrum, Das Prämonstratenserkluster Speinshart im Mittelalter. Bayreuth 1991 86. Im Jahr 1600 sind noch 247 Bände vorhanden, darunter ein Drittel Handschriften. Siehe C. Malzer und A. Kaindl, *Was bey den drobigen Stifften vnd Clöstern noch vor Bibliothecen vorhanden*. Die Klosterbibliotheken der Oberen Pfalz im Spiegel der Kataloge von 1600/01 und die Errichtung der *Bibliotheca Palatina Ambergensis*. *Jahrbuch für Buch- und Bibliotheksgeschichte* 1 (2016) 93-124, hier 116f.

¹⁴) Goerge, Nova Cella 44 („Leider ist von den in den Katalogen aufgeführten Werken beinahe kein Werk mehr vorhanden.“).

¹⁵) Goerge nennt nur 20 Titel. Goerge, Nova Cella 44. Goerge, Zur Geschichte 338.

¹⁶) Es sind die Nr. 3, 28, 37, 40, 43, 51, 53, 56-59, 61-63, 65, 68, 73, 78, 115, 131, 134-139, 157 und 164.

¹⁷) Es sind die Nr. 11, 24, 35, 45, 51, 55-57, 66, 73, 92, 104, 124, 128, 130-131, 134-138, 148, 53 und 60.

¹⁸) Es sind die Nr. 30-33, 61, 68, 89, 106-109, 150, 156 und 169.

¹⁹) Siehe Goerge, Zur Geschichte 338 („Es fallen die vielen Abschriften aus dem 15. Jahrhundert auf.“).

²⁰) Goerge, Nova Cella 44. R. Goerge, Vom Kloster zum Landratsamt. Zur Geschichte des Prämonstratenserklusters Neustift bei Freising (Katalog zur Ausstellung). Freising 1987 43f.

²¹) Siehe die Nr. 26-27; 96-103 und 152-153.

²²) Siehe die Nr. 11-21.

einer nennenswerten Anzahl vertreten [sind].“²³ Direkte Bezüge zu Neustift oder Freising bilden im Neustifter Katalog auch eher die Ausnahme: ein Mönch aus Neustift (Nr. 31: „fratris Michaelis coenobii nostri professi“) und zwei Freisinger Bischöfe²⁴ (Nr. 93: „Vita beati Corbiniani, episcopi Frisingensis“ und Nr. 162: „Constitutiones et statuta [...] Nicodemi, episcopi Frisingensis“) werden namentlich genannt.

Die präzise Aufstellung der Bücher innerhalb einer Kategorie ist nicht klar, der anonyme Verfasser des Katalogs scheint weder nach Format (siehe Nr. 73, 89 und 92) noch nach Werken eines gleichen Autors (siehe Andreas de Escobar, Nr. 142 und 156) vorgegangen zu sein.

In der Edition haben wir die Groß- und Kleinschreibung, sowie die Kommasetzung angepasst, da sie nicht einheitlich ist und teilweise verwirrend. Die Abkürzungen sind größtenteils aufgelöst, die später hinzugefügten Buchstaben (Anfangsbuchstabe des Autors) im Rand²⁵ sind nicht berücksichtigt worden. Sternchen (*) zu Beginn einer Zeile kennzeichnen Einträge, die auch im Katalog von 1596 anzutreffen sind. Drei Verzeichnisse sind hinzugefügt worden, um dem Leser das Auffinden bestimmter Autoren, Schreiber oder Daten zu erleichtern.

²³) Wolfrum, Das Prämonstratenserklöster 212. Dünninger allerdings hat, sich auf die Arbeit von Wolfrum stützend, die Angaben der Speinsharter Kataloge, anders interpretiert: „Neben einer Fülle von Bibeltexten und Kommentaren steuerten Autoren des Prämonstratenserordens selbst einen großen Anteil bei.“ E. Dünninger, Die Klosterbibliotheken der Oberpfalz im späten Mittelalter und in der frühen Neuzeit. In: H.-J. Becker, Der Pfälzer Löwe in Bayern. Zur Geschichte der Oberpfalz. Regensburg 1997 25-36, hier 32.

²⁴) Heiliger Korbinian, erster Bischof von Freising (*um 680-†um 730) und Nikodemus della Scala († 1443).

²⁵) Kellner und Spethmann, Historische Kataloge 332 („Versuch einer alphabetischen Ordnung?“). Siehe auch die Abbildungen auf den Seiten 30 und 31.

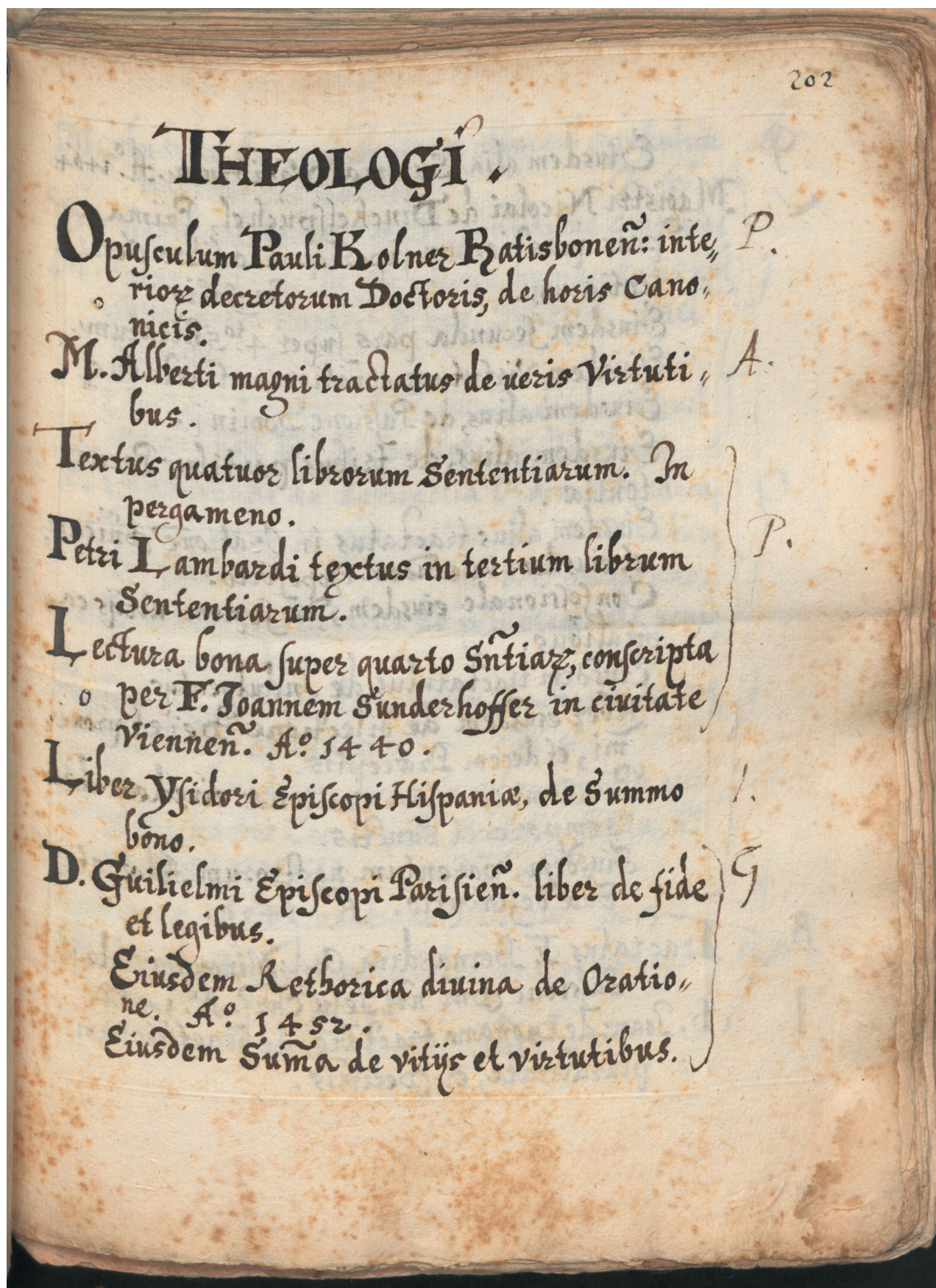


Abb. 1: München, BSB, Cbm Cat. 3, Bl. 202r

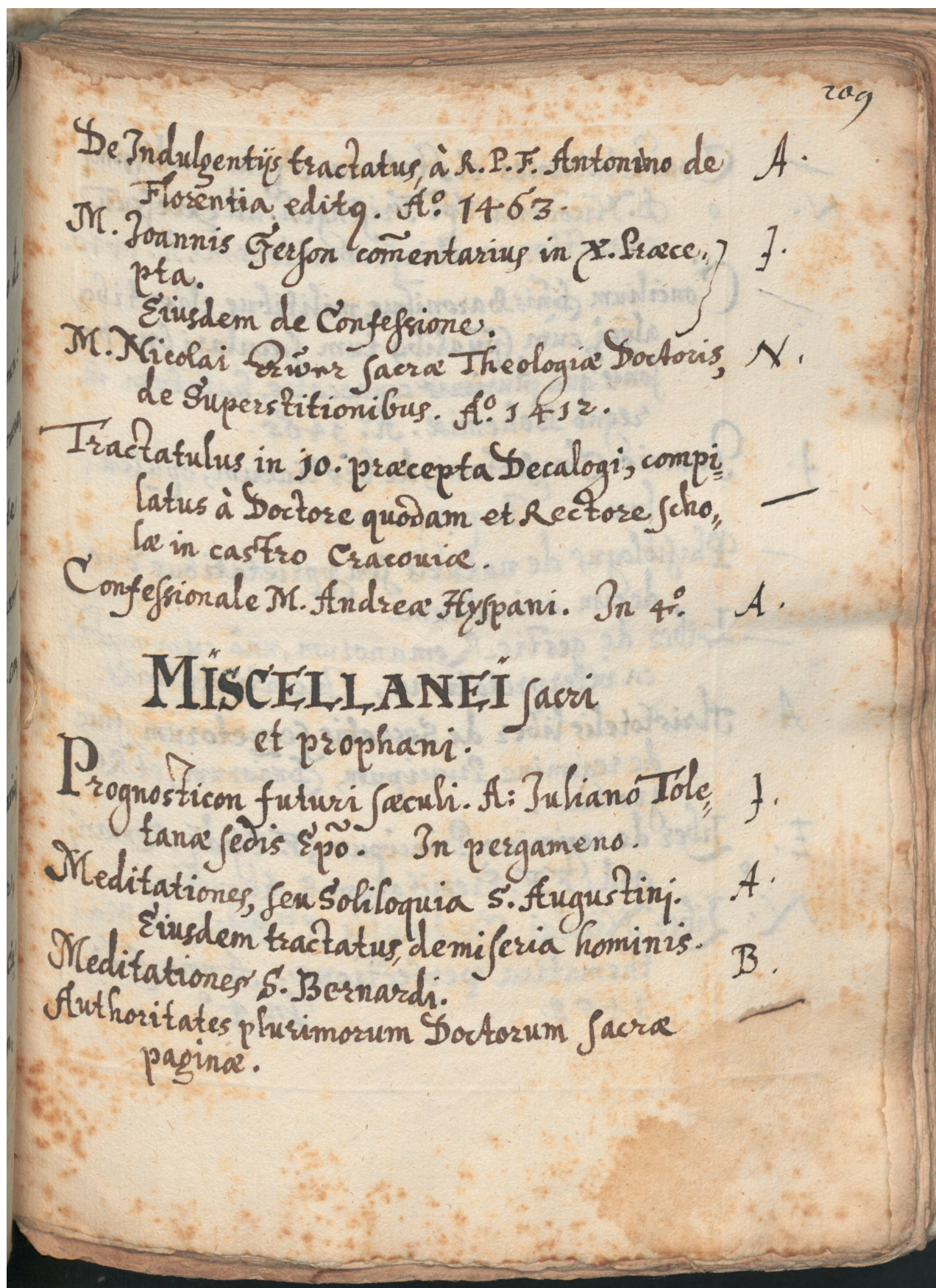


Abb. 2: München, BSB, Cbm Cat. 3, Bl. 209r

Edition des Handschriftenkatalogs von 1610²⁶

Bl. 201r

CATALOGUS LIBRORUM manuscriptorum monasterii Novae Cellae propè Frisingam conscriptus
anno à partu virgineo MDCX^o

Bl. 201v

[weiss]

Bl. 202r

[A] THEOLOGI

[1] Opusculum Pauli Kolner Ratisbonensis interiorum
decretorum doctoris de horis canonicis

[2] Magistri Alberti Magni Tractatus de veris virtutibus²⁷

*[3] Textus quatuor librorum Sententiarum²⁸ In pergameno

[4] Petri L[o]mbardi²⁹ Textus in tertium librum Sententiarum³⁰

[5] Lectura bona super quarto Sententiarum conscripta per
fratrem Ioannem Sunderhoffer in civitate Viennensis Anno 1440

[6] Liber Ysidori episcopi Hispaniae de summo bono

[7] D. Guilielmi episcopi Parisiensis Liber de fide et legibus

[8] Eiusdem Rethorica divina de oratione Anno 1452

[9] Eiusdem Summa de vitiis et virtutibus

Bl. 202v

[10] Eiusdem alia Summa vitiorum Anno 1464

[11] Magistri Nicolai de Dinckelspüchel prima
pars Quaestionum super quarto libro Sententiarum In folio

[12] Eiusdem secunda pars Super 4^{to} Sententiarum

[13] Eiusdem Virtutum et vitiorum tractatus

[14] Eiusdem alius de passione Domini

[15] Eiusdem alius de tribus partibus poenitentiae

[16] Eiusdem alius Tractatus in orationem dominicam et
eiusdem in eandem expositio

[17] Confessionale eiusdem de septem vitiis capitalibus

[18] Eiusdem Tractatulus de indulgentiis

[19] Liber eiusdem de dilectione Dei et proximi, et decem
praeceptis

²⁶) Siehe das Digitalisat von München, BSB, Cbm Cat. 3 <https://daten.digital-sammlungen.de/0008/bsb00087512/images/index.html?id=00087512&groesser=&fip=193.174.98.30&no=&seite=411> (aufgerufen am 1.10.2024).

²⁷) Siehe den Katalog von 1596 (München, BSB, Cbm Cat. 3), Bl. 32r, in diesem handelt es sich aber um einen Druck.

²⁸) Im Katalog von 1596, Bl. 32r.

²⁹) Lambardi *ms.*

³⁰) Goerge, Zur Geschichte 335 und 340, Anm. 9 (hier „quatour“ notiert). Goerge erwähnt nur eine Handschrift („diese Handschrift“) mit den Sentenzen von Petrus Lombardus, die zwei Zeilen (Nr. 3-4) im Katalog sowie die Präzisierung des Beschreibstoffes am Ende der ersten Zeile weisen aber auf zwei Handschriften hin.

- [20] Per anni circulum conciones eiusdem de tempore et sanctis
- [21] Eiusdem parentum nostrorum Adae et Evae descriptio Anno 1429
- [22] Tractatus fratris Bernardini ordinis minorum de passione Domini nostri Iesu Christi Anno 1464
- [23] D. Ioannis de Lygnano Tractatus de beneficiorum pluralitate et decimis
- Bl. 203r**
- [24] Magistri Andreae Hispani episcopi Ayacensis Opusculum tractans de decimis In folio
- [25] De vigore valetudinis et dispensatione canonica
- [26] Magistri Ioannis Gerson De susceptione humanitatis Christi super verbo cantici Mariae: 'Suscepit Israel puerum'
- [27] Eiusdem Dialogus de intellectu discursivo vel qui alio nomine dicitur De consolatione theologiae
- [28] Fratris [A]ldo[b]randi[ni]³¹ de Toscanella ordinis praedicatorum Scala in qua agitur de XII articulis fidei In 8° et pergameno
- [29] Eiusdem Tractatulus de peccato originali, veniali et mortali
- [30] Magistri Ioannis Reuter Decretorum doctoris de contractibus opusculum In 4°
- [31] Summa mysteriorum sacrae scripturae per manus fratris Michaelis coenobii nostri professi finita Anno MCCCCXXVII. In 4°
- *[32] Anselmus De mensuratione sanctae crucis³² In 4°
- [33] Nicolai de Lyra Tractatulus de corpore Christi In 4°
- [34] Eiusdem Speculum humanae salvationis
- Bl. 203v**
- [35] Scotus in Quatuor libros Sententiarum In folio
- [36] Lectura bona super Institutionibus In folio regali
- *[37] Tractatus de articulis fidei ad introductionem cuiusdam editus a sancto Thoma de Aquino³³ In pergameno
- [38] Summa fratris Alberti Magni ordinis praedicatorum de corpore et sanguine Domini
- [39] Tractatus Aurelii Augustini episcopi de spiritu et anima
- [40] Eiusdem Libri de sanctissima trinitate XV In pergameno
- [41] Eiusdem alius Liber de animae quantitate
- [42] Expositio symboli

³¹) Oldovrandi *ms.*

³²) Im Katalog von 1596, Bl. 31v.

³³) Im Katalog von 1596, Bl. 32v.

- [43] Liber Paschasii de corpore et sanguine Domini nostri Iesu Christi
In pergameno
- [44] Prima pars Summae sancti Thomae de Aquino conscripta per Thomam Calciatoris de Kiirchdorff³⁴
- [45] Eiusdem secunda pars
Anno 1459. In folio
- [46] Eiusdem Summa de sacramentis Ecclesiae
- [47] Lectura bona super primo et secundo libro Sententiarum conscripta per Ioannem Kelhaimer
[Anno]³⁵ 1460
- Bl. 204r**
- [48] Quaestiones quarti libri Sententiarum, conscripsit Henricus Daler
Anno 1450
- [49] Henrici de Hassia Tractatus de contractibus
- [50] Quaestiones super quatuor libris Sententiarum magistri Petri de Aquila³⁶
- [51] Opus in summam veritatis theologiae septem continens libros
In folio et pergameno
- [52] De clavibus solvendi et ligandi tractatus magistri Henrici de Hassia
- [B] CONTROVERSISTAE
- *[53] Pharetra fidei contra Iudaeorum errores in Talmut, quos transtulit frater Theobaldus superior ordinis praedicatorum Parisiensis³⁷
In pergameno
- [54] Contra eosdem Iudaeos tractatulus de incarnatione Domini
- [55] Disputatio domini magistri Henrici Tockhe archiepiscopi Magdeburgensis de sanctitate Ecclesiae catholicae
Anno 1433. In folio³⁸
- Bl. 204v**
- [C] SACRI SCRIPTORES
- [56] Hymnorum liber seu Soliloquiorum prophetarum de Christo
In [folio et pergamen]o³⁹
- [57] Omiliae id est Conciones populares sanctorum patrum
In folio et pergameno

³⁴) Vielleicht Kirchdorf an der Amper, die Pfarrei Kirchdorf hat seit dem 14. Jahrhundert zu Neustift gehört. *M. Hartig*, Neustift bei Freising. In: Die oberbayerischen Stifte. Die grossen Heimstätten deutscher Kirchenkunst. München 1935, II 11-18, hier 12f.

³⁵) Anno *om. ms.*

³⁶) Siehe den Katalog von 1596, Bl. 33v, in diesem handelt es sich aber um einen Druck.

³⁷) Im Katalog von 1596, Bl. 35v (dort als in folio angegeben).

³⁸) Siehe *Rockinger*, Die Pflege 52 (22 November).

³⁹) pergameno, et folio *ms.*

- [58] Hymni seu Soliloquia in psalmos Davidicos⁴⁰ In pergamenno
- [59] Expositio Haymonis super Cantica canticorum et
in Apocalypsim In pergamenno
- *[60] Liber gestorum Barlaam et Iosaphat autore Ioanne
Damasceno⁴¹
- [61] Expositio Augustini et Ambrosii super epistolas
Pauli In 4° et pergamenno
- [62] Hieronymi presbyteri Explanatio in Esayam prophetam In pergamenno
- [63] Hugo super Novum Testamentum In pergamenno
- [64] Expositio Hieronymi praesbyteri super Danielelem
prophetam
- [65] Venerabilis Bedae presbyteri Explanatio super Actus
apostolorum In pergamenno
- [66] Liber adaptationum omnium sermonum praedicabilium
incerti autoris In folio
- [67] Litteralis expositio magistri Nicolai de Lyra super
librum Iob Anno 1457
- Bl. 205r**
- *[68] Hilarius super Matthaeum⁴² In 4° et pergamenno
- [69] Scriptum Porphyrii super Danielelem prophetam⁴³
- [70] Flores Bibliae incerti autoris
- [71] Index biblicus manuscriptus
- [72] Lectura Henrici de Hassia super prologum
galeatum divi Hieronymi in Biblia et in Genesin
- [D] CONCIONATORES ET SPIRITUALES libri**
- [73] Divi Bernardi Sermones aliquot In [folio et pergamenno]⁴⁴
- [74] Viginti sermones super Psalmum L^{um}: 'Miserere mei Deus'
fratris Sibothonis Anno 1476
- [75] Epistolae beati Pauli coapostoli et doctoris gentium
praeclarissimi multum utiles et praedicabiles
pro informatione Christi fidelium
manuscriptae per Liebhardum Hübel Anno 1457
- [76] Sermo unus beati Maximi episcopi ad diversos hominum
status, quomodo quisque ad regnum coelorum
possit pervenire
- [77] Beati Vincentii ordinis praedicatorum cano-

⁴⁰) Möglicherweise gleicher Text wie in Nr. 56.

⁴¹) Im Katalog von 1596, Bl. 38v (dort als in folio angegeben).

⁴²) Im Katalog 1596, Bl. 31v.

⁴³) Wahrscheinlich das gleiche Werk wie in Nr. 64.

⁴⁴) pergamenno et folio *ms*.

Bl. 205v

- Anno Domini 1467
- nizati sub papa Calisto Sermo de fine mundi
- [78] Sermones Cornelii⁴⁵ abbatis Clarevallis de tempore
et sanctis In pergameno
- [79] Pauli Kölners iuris utriusque doctoris Sermones de
tempore [et]⁴⁶ sanctis
- [80] Eiusdemque Tractatus de informatione novi
concionatoris
- *[81] Sermones magistri Pauli Wann canonici Pataviensis
de sacris diebus, dominicis et festis sanctorum⁴⁷ Anno 1463
- [82] Eiusdem Tractatus omnibus et singulis cum inspecturis
quam utilissimus de passione Domini
Redemptoris nostri Iesu Christi
- [83] Eiusdem De sacramento eucharistiae; utrum
saepius illud aut rarò sit sumendum
- [84] Sermones de tempore et sanctis viri Sensati Anno 1421
- [85] Peregrinus In Evangelia de tempore et sanctis conscriptus Anno 1396
- [86] Conradini Homiliae in Evangelia totius anni de tempore Anno 1429
- [87] Conciones de sanctorum festivitibus

Bl. 206r

- editae per magistrum Henricum, priorem domus
Hollandiae, patrem illuminatum religiosumque
in ordine carthusiense
- [88] De tempore sermones auctoris innominati Anno 1470
- [89] Magistri Thomae de Haselpach Sermones praedicabiles
de beatae virginis Mariae festis Anno 1468. In 4°
- [90] Liber sermonum in dies festos, dominicos Erasmi Haymel Anno 1441
- [91] Evangelium Nicodemi apocryphum
- [92] Magistri Nicolai Wigandi Conciones in Evangelia
dominicalia perutiles scripti sub Anno 1460. In folio
- [93] Vita beati Corbiniani, episcopi Frisingensis, brevissimo
stylo comprehensa
- *[94] Vita sanctorum patrum unà cum exhortatione cuiusdam⁴⁸
- [95] Prophetia sanctae Hildegardis super pastores et populum
spiritualem
- [96] Magistri Ioannis Gersonis cancellarii Parisiensis Tractatus
de vita contemplativa

⁴⁵) Muss wahrscheinlich durch „Bernardi“ ersetzt werden. Wir haben keinen Abt mit dem Vornamen Cornelius in der Abtsliste von Clairvaux gefunden.

⁴⁶) et *om. ms.*

⁴⁷) Im Katalog von 1596, Bl. 33v.

⁴⁸) Im Katalog von 1596, Bl. 38v.

- [97] Eiusdem De impulsibus centilogium
[98] Eiusdem De verbo et [hymn]o⁴⁹ gloriae Anagogicum Anno 1456

Bl. 206v

- [99] Eiusdem alius Tractatus de regulis mandatorum
[100] Eiusdem Liber tractans de sollicitudine ecclesiasticorum
[101] Eiusdem De scientia mortis
[102] Eiusdem Dialogus de perfectione cordis
[103] Eiusdem Contra pusillanimitatem et scrupulositatem
remedia
[104] Liber de vita claustralium In folio
[105] Speculum peccatorum sancti Augustini
[106] Opusculum compendiosum ex multorum patrum
sententiis collectum, quot autor Speculum clericorum
intitulavit In 4°
[107] Francisci Petrarchae Liber de secreto conflictu curarum
suarum In 4°
[108] [L]au[d]i[vi]i⁵⁰ equitis Hierosol[y]mitani⁵¹ De laudibus
Sapientiae epistola Anno 1488. In 4°
[109] Libellus germanicus de sancta Maria et sancto Iob In 4°
[110] Exercitium spiritualis vitae à quodam Carthusiano
conscriptum Anno 1471
[111] Regula ordinis sancti Salvatoris unà cum revelationibus
divae Brigidae factis. *Deutsch*

Bl. 207r

- [112] Collectio brevis de quantitate rerum in religione
servanda
[113] Consolatorium timoratae conscientiae magistri Ioannis
Nider
[114] *Geistliche*⁵² *Betrachtungen von dem hochwürdigen*
Sacrament und Closterleben
[115] Liber magistri Hugonis de Sancto Victore de XII
claustralibus gradibus abusionis In pergameno
[116] Speculum Ecclesiae domini Hugonis cardinalis
de ordine missae et sacerdotalium indumentorum Anno 1471
[117] Tractatus de missae sacrificio magistri Henrici de Hassia

⁴⁹) imperio *ms.*

Siehe <https://www.mirabileweb.it/title/anagogicum-de-verbo-et-hymno-gloria-in-excelsis-io-title/120574> (aufgerufen am 1.10.2024).

⁵⁰) Plautini *ms.*

⁵¹) Hierosolomitani *ms.*

⁵²) Goerge liest hier „Christliche“. Goerge, Zur Geschichte 338.

- [118] Eiu[s]dem⁵³ alius De spiritibus
[119] Regulae omnium christianorum tribus religionis
christianae punctis collectae per magistrum Thomam
Hybernum
[120] Exercitium de imitatione Christi et praeparatione ad
sacramentum altaris
[121] Lectura brevis domini Petri cardinalis Cameracensis de
quatuor exercitiis spiritualibus

Bl. 207v

- [122] Tractatus de 4 hominum novissimis autoris incerti Anno 1470
[123] Opusculum fratris ac domini Bonaventurae cardinalis
spirituale multum ad devotionem provocans
[124] Speculum humanae vitae autore Roderico, episcopo
Zamarensi Anno 1473. In folio
[125] Opusculum compendiosum et probabile de exordio,
plantatione, loco, nomine, habitu, regula,
postulatione, intitulatione et confirmatione
ordinis Praemonstratensis
[126] Rosarium sive Psalterium Marianum per fratrem
Michaellem Franciscanum compositum Anno 1485
[127] Sanctus Bernardus De conflictu corporis et animae
[128] Solemne dictum ac multum utile pro Christi fidelium
informatione de octo beatitudinibus In folio
[129] De remediis contra tentationes spirituales tractatus
compilatus à fratre Venturino

Bl. 208r

- [E] CANONISTAE
*[130] Consilia domini Petri de Anch[a]rano⁵⁴⁵⁵ In folio
[131] Liber quidam iuris canonici, sine titulo In folio et pergameno
[132] Liber Decretalium super disputationibus, quaestionibus
et consiliis domini Friderici de Senis
[133] Tractatus de iurisdictione ecclesiasticae potestatis sive De
potestate papae a Herveo ordinis fratrum
praedicatorum

⁵³) Eiudem *ms.*

⁵⁴) Anchorano *ms.*

⁵⁵) Im Katalog von 1596, Bl. 36v.

- *[134] Decem libri de recognitione sancti Clementis; eiusdem⁵⁶
Epistola ad dominum Iacobum, episcopum
Hebraeorum, de praedicta recognitione⁵⁷ In [folio et pergamen]o⁵⁸
- [135] Decretale In [folio, in pergamen]o scriptum⁵⁹
- [136] Constitutiones feudorum In [folio, in pergamen]o scriptae⁶⁰
- [137] Decretum Gratiani⁶¹ In folio et pergamen]o
- [138] Antiquorum patrum circa articulos fidei unanimis consensus In folio et pergamen]o
- [139] Casus breves Decretalium compositi à magistro Raymundo de Salgis, Decretorum doctore In 8° et pergamen]o
- Bl. 208v**
- [F] CASISTAE
- [140] Tractatus X praeceptorum à magistro Henrico de Brunaria⁶²
ordinis fratrum praedicatorum editus
- [141] Manuale confessorum collectum per magistrum Ioannem Nider doctorem sacrae paginae
- [142] Lumen primariorum seu confessorum reverendissimi Andreae episcopi Megarensis
- [143] Magistri Guidonis de Monte Ro[c]h[e]ri[i]⁶³ in civitate Thurolii⁶⁴
Manipulus curatorum
- [144] Directorium in curam animarum magistri Ioannis de Awrbach
- [145] Eiusdem Tractatus de actu auditionis confessionem
- *[146] Eiusdem Summa de VII sacramentis⁶⁵
- [147] Tractatus in X praecepta Decalogi magistri Henrici de F[ri]maria⁶⁶
- [148] Tractatus in VII sacramenta auctoris incerti In folio
- [149] Liber poenitentialis et moralis magistri Ioannis canonici Bononiensis
- [150] Summa Hugonis tractans de casibus conscientiae In 4°

⁵⁶) eius eiusdem *ms.*

⁵⁷) Im Katalog von 1596, Bl. 32v.

⁵⁸) pergamen]o et folio *ms.*

⁵⁹) pergamen]o scriptum. In folio *ms.*

⁶⁰) pergamen]o scriptae. Folio *ms.*

⁶¹) Siehe den Katalog von 1596, Bl. 36r, in diesem handelt es sich aber um einen Druck.

⁶²) Der Titel des Werks würde zu Henricus de Frimaria senior (*um 1245-†1340) passen (Brunaria wäre dann zu verbessern, siehe Nr. 147), aber Henricus de Frimaria senior gehört dem Augustinerorden und nicht dem Dominikanerorden an.

⁶³) Rothari *ms.*

⁶⁴) Der heutige Ort Teruel.

⁶⁵) Im Katalog von 1596, Bl. 35v.

⁶⁶) Firmaria *ms.*

Bl. 209r

- [151] De indulgentiis tractatus à reverendissimo patre fratre
Antonino de Florentia editus Anno 1463
- [152] Magistri Ioannis Gerson Commentarius in X praecepta
- [153] Eiusdem De confessione
- [154] Magistri Nicolai [I]aw[o]r⁶⁷ sacrae theologiae doctoris
De superstitionibus Anno 1412
- [155] Tractatulus in 10 praecepta Decalogi⁶⁸ compilatus
à doctore quodam et rectore scholae in castro
Cracoviae
- [156] Confessionale magistri Andreae Hyspani In 4°

[G] MISCELLANEI sacri et prophani

- [157] Prognosticon futuri saeculi a Iuliano Toletanae sedis
episcopo In pergameno
- [158] Meditationes seu Soliloquia sancti Augustini
- [159] Eiusdem Tractatus de miseria hominis
- [160] Meditationes sancti Bernardi
- [161] Auctoritates plurimorum doctorum sacrae paginae

Bl. 209v

- [162] Constitutiones et statuta reverendissimi domini
Nicodemi, episcopi Frisingensis, ad excessuum
correctionem et informationem⁶⁹ Anno 1440
- [163] Concilium [cum]⁷⁰ dominis, baronibus, militibus,
clientibus aliisque cum spiritualibus tum saecularibus
personis quam plurimis convocatis, habitum in regno
Bohemiae⁷¹ Anno 1465
- *[164] Ioannis Chrysostomi De bestiarum [naturis]⁷²
opusculum⁷³ In pergameno
- [165] Physiologus de naturis seu Proprietatibus duodecim
animalium
- [166] Liber de gestis Romanorum, unà cum mystica
interpretatione incerti auctoris

⁶⁷) Awer *ms.*

⁶⁸) Nicolaus Wygandi (*um 1355-†um 1414, siehe auch Nr. 92) hat ein Werk über die zehn Gebote verfasst (*Dicta super decem precepta Domini*), doch wir haben keinen Beleg von ihm als *rector scholae* gefunden. K. Ožóg, Die ersten Professoren-generationen an der Krakauer Universität im 15. Jahrhundert. *Acta Universitatis Carolinae LX/1* (2020) 15-25, hier 18 und 21. Siehe http://cac.historia.uj.edu.pl/osoba/2004423_Miko%C5%82aj_Wigandi_z_Krakowa (aufgerufen am 1.10.2024).

⁶⁹) Siehe Rockinger, Die Pflege 52 (22 November).

⁷⁰) *om. ms.*

⁷¹) Siehe Rockinger, Die Pflege 52 (22 November).

⁷²) *naturis om. ms.*

⁷³) Im Katalog von 1596, Bl. 37r.

[167] Aristotelis Liber de secretis secretorum sive De regimine principum, dominorum et regum

[168] Liber de regimine principum fratris Egidii Romani ordinis fratrum eremitarum sancti Augustini

[169] Liber Nicolai cardinalis sancti Petri de mathematica perfectione

Anno Domini 1458. In 4°

Verzeichnis der Autoren⁷⁴

Aegidius Romanus: Nr. 168
Albertus Magnus: Nr. 38
Albertus Magnus pseudo (?): Nr. 2
Aldobrandinus de Tuscanella: Nr. 28-29
Ambrosius Mediolanensis episcopus: Nr. 61
Andreas de Escobar: Nr. 24; 142; 156
Anselmus Cantuariensis archiepiscopus pseudo: Nr. 32
Antoninus Florentinus archiepiscopus : Nr. 151
Aristoteles pseudo: Nr. 167
Astesanus ab Asta (?) / Bartholomaeus de Sancto Concordio (?) / Raymundus de Pennaforti (?) (im Katalog „Hugo“): Nr. 150
Augustinus Aurelius: Nr. 40-41; 61; 105; 158-159
Augustinus Aurelius pseudo: Nr. 39
Augustinus Aurelius pseudo (?) (im Katalog „Hugo de Sancto Victore“): Nr. 115
Beda Venerabilis: Nr. 65
Bernardinus Senensis: Nr. 22
Bernardus Claraevallensis abbas: Nr. 73; 160
Bernardus Claraevallensis abbas (?): Nr. 127
Bernardus Claraevallensis abbas (?) (im Katalog „Cornelius“): Nr. 78
Bonaventura de Balneoregio: Nr. 123
Clemens I papa pseudo: Nr. 134.a; 134.b
Conradinus (?): Nr. 86
Dicta Chrysostomi (im Katalog „Ioannes Chrysostomus“): Nr. 164
Erasmus Haymel (?): Nr. 90
Franciscus Petrarcha: Nr. 107
Fridericus Petruccius de Senis: Nr. 132
Gratianus: Nr. 137
Guido de Monte Rocherii: Nr. 143
Guillelmus Alvernus: Nr. 7-10
Guillelmus de Hothum (im Katalog „Scotus“): Nr. 35

Haimo Autissiodorensis monachus: Nr. 59

Henricus de Coesveldia: Nr. 87

Henricus de Frimaria senior: Nr. 147

Henricus de Frimaria senior (?) (im Katalog „Henricus de Brunaria“): Nr. 140

Henricus de Hassia senior: Nr. 49 ; 72 ; 117-118

Henricus Toke: Nr. 55

Hervaeus Natalis: Nr. 133

Hieronymus Stridonius: Nr. 62; 64; 69

Hilarius Pictaviensis episcopus: Nr. 68

Hugo de Sancto Caro (?): Nr. 63

Hugo de Sancto Victore pseudo: Nr. 116

[Hugo Ripelin de Argentina]: Nr. 51

Iohannes Damascenus: Nr. 60

Iohannes de Deo: Nr. 149

Iohannes de Lignano: Nr. 23

Iohannes Gerson: Nr. 26-27; 96-103; 152-153

Iohannes Nider: Nr. 113; 141

Iohannes Reuter: Nr. 30

Iohannes Urbach: Nr. 144-146

Isidorus Hispalensis episcopus: Nr. 6

Iulianus Toletanus archiepiscopus: Nr. 157

Laudivius Hierosolymitanus eques: Nr. 108

Maximus I Taurinensis episcopus (?): Nr. 76

Michael Francisci ab Insulis: Nr. 126

Nicodemus della Scala (reg. 1422-1443): Nr. 162

Nicolaus Cusanus: Nr. 169

Nicolaus de Dinkelsbühl: Nr. 11-13; 15-21⁷⁵

Nicolaus de Dinkelsbühl (?): Nr. 14

Nicolaus de Lyra: Nr. 33 ; 67

Nicolaus de Lyra (?): Nr. 34

Nicolaus Magni de Jawor: Nr. 154

Nicolaus Wygandi: Nr. 92

[Nicolaus Wygandi (?): Nr. 155

Paschasius Radbertus: Nr. 43

Paulus Cholner: Nr. 1; 79-80

Paulus Wann de Kemnat: Nr. 81-83

Peregrinus Oppoliensis Polonus: Nr. 85

⁷⁴) Die Schreibweise der Autorennamen entspricht denen in der Datenbank „Mirabile“.

⁷⁵) Siehe auch *Goerge*, Zur Geschichte 338.

Petrus de Ancharano: Nr. 130
Petrus de Aquila (OFM): Nr. 50
Petrus de Alliaco: Nr. 121
Petrus Lombardus: Nr. 4
Petrus Lombardus (?): Nr. 3
Raymundus de Salgis⁷⁶ : Nr. 139
Richardus de Sancto Victore (?) (im Katalog
„Henricus de Hassia“): Nr. 52
Rodericus Sancii de Arevalo: Nr. 124
Sensatus: Nr. 84
Siboto: Nr. 74
[Theobaldus (saec. XI-XII)]⁷⁷ : Nr. 165
Theobaldus de Sexannia: Nr. 53
Thomas de Aquino: Nr. 37; 44-46
Thomas Ebendorfer: Nr. 89
Thomas Hibernicus: Nr. 119
Venturinus Laurentii de Apibus (?): Nr. 129
Vincentius Ferrarii pseudo: Nr. 77

Verzeichnis der datierten Handschriften

1396: Nr. 85	1459: Nr. 45
1412: Nr. 154	1460: Nr. 47; 92
1421: Nr. 84	1463: Nr. 81; 151
1427: Nr. 31	1464: Nr. 10; 22
1429: Nr. 21; 86	1465: Nr. 163
1433: Nr. 55	1467: Nr. 77
1440: Nr. 5; 162	1468: Nr. 89
1441: Nr. 90	1470: Nr. 88; 122
1450: Nr. 48	1471: Nr. 110; 116
1452: Nr. 8	1473: Nr. 124
1456: Nr. 98	1476: Nr. 74
1457: Nr. 67; 75	1485: Nr. 126
1458 ⁷⁸ : Nr. 169	1488: Nr. 108

Verzeichnis der Schreiber⁷⁹

Henricus Daler: Nr. 48
Iohannes Kelhaimer: Nr. 47
Iohannes Sunderhoffer in civitate
Viennensis: Nr. 5
Liebhardus Hübel: Nr. 75
Michael professor: Nr. 31
Thomas Calciatoris de Kiirchdorff: Nr. 44

⁷⁶) Zum Autor siehe <https://bibale.irht.cnrs.fr/85617> (aufgerufen am 1.10.2024).

⁷⁷) Siehe <https://www.mirabileweb.it/title/physiologus-theobaldus-saec-xi-xii-title/10279> (aufgerufen am 1.10.2024).

⁷⁸) Ist das Jahr der Fertigstellung des Werks.

⁷⁹) Siehe auch *Goerge*, Zur Geschichte 338. Wir danken Herrn Rudolf Goerge für den freundlichen Austausch.